

Abschlussmodul: Praxisprojekt mit Zulassungsarbeit & Kolloquium			
Verantwortlich	Elmar Spohn, D.Th. / University of South Africa (Koordinator; Betreuer werden zuge- teilt)		
Studiensemester	letztes Semester	Dauer:	Max. 18 Monate
Häufigkeit des Angebots/Turnus	2 - 3 x pro Studienjahr mit Beginn von RES 7962 Praxisbezogene Forschung		
Leistungspunkte	15 ECTS-Punkte (9 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	ca. 450 Std.
Modulformat	Blended Learning, Präsenzzeit, Selbststudium und Praxisanwendung		
Lehrveranstaltungen/ Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar mit Lehrgespräch, Diskussionen und Präsentationen • Selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten • Praxisanwendung mit selbstkritischer Kompetenzreflexion 		
Kontaktzeit	25 Stunden Präsenzzeit, zzgl. persönliche Begleitung		
Gruppengröße	-		
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss aller sonstigen Voraussetzungen für den Studienabschluss Kumulativer GPA von 2.75		
Unterrichtssprache	Deutsch/Englisch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisprojekt mit Evaluation und Kompetenzreflexion • Lernangebote online und in Präsenz zur Abfassung einer wissenschaftlichen Zulassungsarbeit • Lernangebote online und in Präsenz zu empirischer, historischer und literaturbasierter Forschung • Strukturierte Begleitung • Entwurf erstellen • Schriftliche Zulassungsarbeit • Kolloquium 		
Modulbeschreibung	<p>Das Modul Praxisprojekt mit Zulassungsarbeit & Kolloquium ist eine Alternative zum Abschluss mit einer Masterthesis. Es besteht aus einem studiengangsbezogenen Praxisprojekt und einer wissenschaftlichen Zulassungsarbeit mit anschließendem Kolloquium und dient dazu, im Studium erworbene Kompetenzen in Fachpraxis und Forschung nachzuweisen. Dieses Abschlussmodul verbindet also in besonderer Weise vertiefenden Praxisbezug und selbständiges, wissenschaftliches Arbeiten auf Masterebene.</p> <p>Das Praxisprojekt mit Zulassungsarbeit zum Kolloquium besteht aus drei Teilen: Im ersten Teil wird ein Praxisprojekt selbständig und in Bezug auf die Lernziele des Studiengangs bezogen geplant, durchgeführt und evaluiert. Zur Evaluierung gehört ein reflexiver Selbstreport, der die eigene Kompetenzerweiterung selbstkritisch reflektiert.</p> <p>Im zweiten Teil wird eigenständig das Forschungsdesign einer umfangreicheren wissenschaftlichen Zulassungsarbeit, u. U. im Zusammenhang mit dem Praxisprojekt entworfen und in einem Entwurf mit Literaturbericht schriftlich abgefasst.</p> <p>Im dritten Teil werden die im Studium erworbenen Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten erweitert und das Thema des Entwurfes in einer schriftlichen Zulassungsarbeit wissenschaftlich vertieft.</p> <p>Der erfolgreiche Abschluss der Arbeit ist die Voraussetzung für einen darauffolgenden mündlichen Kompetenznachweis in einem Kolloquium, das sich auf die Zulassungsarbeit bezieht und sich als integrativer Bestandteil des dritten Teils des Abschlussmoduls versteht.</p>		

<p>Angestrebte Lernergebnisse, Kompetenzen und Schlüssel-kompetenzen</p>	<p>Studierende haben bezogen auf ihre Studiengangslernziele ihr Wissen und Verstehen ihres Lerngebietes wesentlich verbreitert, vertieft und nachgewiesen. Sie haben darauf aufbauend eigenständige Ideen entwickelt und angewendet.</p> <p>Sie sind in der Lage in ihrem Dienstkontext und damit vernetzten größeren Zusammenhängen Problemlösungen anzuwenden, auch wenn die Situationen neu oder unvertraut sind. Sie können selbständig und selbstgesteuert anwendungsorientierte Projekte durchführen. Sie sind dazu in der Lage sich fehlendes Wissen und Können dafür selbständig zu erschließen und anzueignen. Zu diesem Zweck formulieren sie selbst Lern- und Kompetenzziele und entwerfen eigene Lernwege. In einem Team können sie herausgehobene Verantwortung übernehmen.</p>
<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzorientierung • Praxiszyklus • Reflexion auf der Metaebene • Inhalte aus dem jeweiligen Masterstudium • Selbständig erarbeitete Inhalte
<p>Prüfungsformen, Prüfungsdauer/Umfang, Gewichtung, oder unbe-notet</p>	<p>RES 7962 Praxisbezogene Forschung (benotet).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung der Forschungsfrage und -design, Entwurf = Einleitung mit Literaturbericht (3000-4000 Wörter 80 %) • Werkstück Empirische Forschung 20% <p>INT 7100 Praxisprojekt (benotet)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektentwurf (2000 Wörter 20%) • Projektdurchführung & Fremdbewertung seitens (20%) • Projektjournal (3000 Wörter 20%) • Projektbericht mit Kompetenzreflexion (4000 Wörter 40%) <p>CMP 7100 Zulassungsarbeit mit Kolloquium (pass/fail)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zulassungsarbeit (12.000 Wörter) • Kolloquium mit Bezug zur Zulassungsarbeit (40-50 Min)
<p>Verwendung des Moduls</p>	<p>Abschluss der Masterstudiengänge und des MDiv</p>
<p>Sonst. Informationen</p>	<p>Das Abschlussmodul wird in drei Teilen zu Beginn jedes Abschnitts eingeschrieben und in Rechnung gestellt: RES 7962; INT 7100; CMP 7100</p> <p>Weitere Informationen: https://moodle.awm-korntal.com/mod/folder/view.php?id=7777</p>